

Rede zur Verleihung des Fritz-Bauer-Preises

In seiner Dankesrede zeigte sich Hans-Christian Ströbele tief beeindruckt von der Verleihung des Fritz-Bauer-Preises und den vorgetragenen Würdigungen. Lieber als all das Lob wäre ihm aber, wenn man auf das hören würde, was er gesagt hat.

[Rede zur Verleihung des Fritz-Bauer-Preises](#)

Ströbele verwies dazu auf aktuelle Meldungen aus Afghanistan, wo der frühere Präsident Karsai kürzlich betonte, dass eine politische Lösung des Konflikts die Taliban einbeziehen müsse. Diese Einschätzung teile er bereits seit seiner letzten Reise in das Land, die vor sieben Jahren stattfand. Schon damals hätten ihm Vertreter der Taliban versichert, dass sie bereit sind, Regierungsverantwortung zu übernehmen und sich an einer politischen Lösung der Konflikte zu beteiligen. Diese Perspektive sei vom Westen jedoch nie ernsthaft verfolgt worden, stattdessen rede die deutsche Bundesverteidigungsministerin nach wie vor von einem Militäreinsatz, der noch mehrere Generationen andauern könne.

Hans-Christian Ströbele ging in seiner Rede auf zwei Erlebnisse ein, die seine Politisierung geprägt haben. Das eine war das bereits angesprochene Verfahren gegen den ehem. Richter des Volksgerichtshofes Hans-Joachim Rehse vor dem Berliner Landgericht. Gegen den skandalösen Freispruch durch einen seiner Ausbilder hatten Ströbele und seine Mitstudent*innen heftig protestiert – nicht nur, weil das Urteil alle Versuche einer rechtlichen Mitverantwortung der damaligen Beteiligten beendete, sondern auch, weil es in ihren Augen eine Form der Klassenjustiz war. Während der am Todesurteil beteiligte Richter freigesprochen wurde, war eine frühere Gestapo-Agentin, die einen der von Rehse später zum Tode Verurteilten (einen katholischer Pfarrer) verraten hatte, zu einer mehrjährigen Freiheitsstrafe verurteilt worden.

Die vollständige Rede von Hans-Christian Ströbele können Sie hier nachhören:

Für das Anhören der Rede auf dieser Webseite benötigt Ihr Browser Flash. Falls das auf Ihrem Endgerät nicht funktioniert und Sie keinen Audioplayer sehen, können Sie den [Mitschnitt hier herunterladen](#).

Eine Transkription der Rede von Hans-Christian Ströbele wird gegenwärtig erarbeitet und nach Fertigstellung hier veröffentlicht.

<https://www.humanistische-union.de/veranstaltungsberichte/2018/rede-zur-verleihung-des-fritz-bauer-preises/>

Abgerufen am: 19.05.2024